

Heine, Heinrich: XIII (1827)

- 1 Mir träumte von einem Königskind',
- 2 Mit nassen, blassen Wangen;
- 3 Wir saßen unter der grünen Lind',
- 4 Und hielten uns lieb umfangen.

- 5 „Ich will nicht deines Vaters Thron,
- 6 Ich will nicht sein Scepter von Golde,
- 7 Ich will nicht seine demantene Kron',
- 8 Ich will dich selber, du Holde!“

- 9 Das kann nicht seyn, sprach sie zu mir,
- 10 Ich liege ja im Grabe,
- 11 Und nur des Nachts komm' ich zu dir,
- 12 Weil ich so lieb dich habe.

(Textopus: XIII. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10418>)